

Technisches Merkblatt

Sto-Übergangprofil Keramik

Profil zur Ausbildung des Übergangs von Putz zu Keramik



Charakteristik

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> zur Ausbildung eines horizontalen wasserabführenden Übergangs von Putz zu Keramik
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> aus Edelstahl
Format	<ul style="list-style-type: none"> Ausladung: 20, 30 mm Länge: 250 cm
Optik	<ul style="list-style-type: none"> unbeschichtet Edelstahloberfläche

Untergrund

Anforderungen	<p>Die Flächenarmierung muss ausreichend gehärtet sein. Die Trocknungs- und Abbindezeiten der Armierungsmasse finden Sie in dem jeweiligen Technischen Merkblatt.</p> <p>Die Armierungsschicht muss sauber, trocken und planeben sein und fluchtrechte Kanten haben.</p>
----------------------	--

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	<p>Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C</p> <p>Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +40 °C</p>
--------------------------------	---

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	objektspezifisch	1,00	m/m
Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte zuzüglich Verschnitt sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

Applikation

Das Profil auf die gewünschte Länge zuschneiden. An Gebäudeecken das Profil auf Gehrung schneiden.

Die Armierungsmasse in der Breite des Profils vollflächig auftragen. Das Profil in die frische Armierungsmasse fluchtrecht einlegen und einspachteln.

Die überschüssige Armierungsmasse mit einem Edelstahlglätter abziehen.

Technisches Merkblatt

Sto-Übergangprofil Keramik

Variante 1: Start mit Anbringung des Profils

1. Eine Feldbegrenzungsfuge in den bewehrten Unterputz einschneiden.
2. Das Sto-Übergangprofil Keramik mit Armierungsmasse einspachteln.
3. Im Stoßbereich der Übergangprofile die Fuge mindestens 3 mm ausbilden und mit StoSeal Band Elast von unten abkleben.
4. Oberhalb des Profils kann der Oberputz aufgetragen werden.
5. Harte Bekleidung anbringen.
6. Elastische Dichtstofffuge ausführen.

Variante 2: Start mit Anbringung harter Bekleidung

1. Harte Bekleidung anbringen.
2. Eine Feldbegrenzungsfuge in den bewehrten Unterputz einschneiden.
3. Das Sto-Übergangprofil Keramik mit Armierungsmasse einspachteln.
4. Im Stoßbereich der Übergangprofile die Fuge mindestens 3 mm ausbilden und mit StoSeal Band Elast von unten abkleben.
5. Elastische Dichtstofffuge ausführen.
6. Den Oberputz auftragen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Für die Bearbeitung von Edelstahlprofilen dürfen nur nichtrostende Werkzeuge verwendet werden.
--	--

Liefern	
----------------	--

Verpackung	Bund
-------------------	------

Lagerung	
-----------------	--

Lagerbedingungen	Trocken lagern.
-------------------------	-----------------

Kennzeichnung	
----------------------	--

Produktgruppe	WDVS-Zubehör
----------------------	--------------

Besondere Hinweise	
---------------------------	--

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Technisches Merkblatt

Sto-Übergangprofil Keramik

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
infoservice@sto.com
www.sto.de